



unabhängig. bürgernah. gewissenhaft

Unabhängige Bürgergemeinschaft Lohne
Mülhausener Straße 20
49393 Lohne

Fraktion im Rat der Stadt Lohne

Email: info@ubg-lohne.de
www.ubg-lohne.de

UBG-Fraktion, Mülhausener Straße 20, 49393 Lohne

Bürgermeisterin
Frau Dr. Henrike Voet
Vogtstraße 26
49393 Lohne

Lohne, den 29.10.2023

Antrag gem. § 56 NKomVG

Die UBG-Fraktion stellt den Antrag, dass die Verwaltung den vollständigen Neubau der Musikschule Lohne anstrebt und hierfür eine geeignete Fläche sucht. Eine Veräußerung des Wohn- und Geschäftshauses Rießelmann ist anzustreben, sofern eine geeignete Fläche für den Neubau der Musikschule gefunden wurde.

Die Behandlung des Antrages soll in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Digitalisierung, Kultur und Sport am 14.11.2023 erfolgen.

Eine anschließende Behandlung des Antrages in weiteren Fachausschüssen, soll je nach Notwendigkeit im Ermessen der Stadtverwaltung liegen.

Begründung:

Die Stadt Lohne hat im Frühjahr 2021 das ehemalige Wohn- und Geschäftshaus Rießelmann für viel Geld erworben. Die zunächst angedachte Idee in diesem Objekt ein „Spärlhus“ zu etablieren ist aufgrund des stark renovierungsbedürftigen Gebäudezustandes verworfen worden. Gleiches gilt für den Einzug eines Musizierlernhauses der Lohner Musikschule. Mit Beschluss vom 06.07.2022 hat der Stadtrat die Planungen für den Neubau eines Musizierlernhauses auf dem Grundstück des Hauses Rießelmann auf den Weg gebracht.

Es gibt jetzt allerdings eine neue dynamische Entwicklung, die bei den weiteren Planungen und Überlegungen Berücksichtigung finden sollte. Es liegt der Stadtverwaltung und allen Fraktionen ein Brief der Lohner Von-Galen-Schule vom 12.09.2023 vor, in dem die räumliche Situation und die daraus resultierenden Differenzen mit der Musikschule kritisiert werden. Die Von-Galen-Schule beantragt deshalb die Prüfung des Raumbedarfs durch ein externes Fachbüro im Hinblick auf die räumliche Erweiterung und Umstrukturierung des Gebäudes im Sinne einer „Schule der Zukunft“ an der Josefstraße 22. Dieser Brief wurde von der Schulleitung und allen Elternvertretern unterschrieben. Eine Lösung des bereits länger schwelenden Konfliktes mit der Musikschule ist vorerst nicht absehbar.

Die UBG-Fraktion spricht sich daher dafür aus, eine „große Lösung“ in Form eines Neubaus der Musikschule Lohne anzustreben, die eine Menge positiver Aspekte mit sich bringt.

In der damaligen Ratssitzung vom 06.07.2022 stellte die SPD-Fraktion bereits seinerzeit den Antrag die Planungen für die Implementierung eines Musizierlernhauses in der Immobilie Rießelmann einzustellen, die Immobilie Rießelmann zu veräußern und die Verwaltung zu beauftragen die Notwendigkeit und Umsetzung zum Bau einer selbstständigen Musikschule, z. B. auch als Musizierlernhaus, zu prüfen und die Ergebnisse im Fachausschuss vorzustellen.

Die UBG-Fraktion wollte seinerzeit in der Ratssitzung den Tagesordnungspunkt „Haus Rießelmann“ mit all seinen Facetten sowie die Ergänzungen der SPD-Fraktion bezüglich eines Neubaus der Musikschule im Finanzausschuss nochmals beraten. Leider fand sich hierfür damals keine Mehrheit.

Bezüglich einer geeigneten Fläche für den Neubau der Musikschule Lohne schwebt der UBG-Fraktion die Fläche des Adolph-Kolping-Hauses und der Katholischen Öffentlichen Bücherei vor. Aus Sicht der UBG-Fraktion eröffnen sich dadurch möglicherweise neue Chancen in der Städtebauentwicklung. Die genannte Fläche liegt im Sanierungsgebiet der Städtebauförderung und der zeitliche Rahmen der Förderung erstreckt sich bis zum Jahr 2027. Das geplante Begegnungszentrum der Katholischen Kirchengemeinde St. Gertrud soll laut eigenen Angaben im Jahr 2025 fertiggestellt werden.

Wir als UBG-Fraktion sind der Meinung, dass man den Bedürfnissen der Von-Galen-Schule und der Musikschule gerecht werden sollte.

Für eine entsprechende Umsetzung bedarf es Verhandlungen mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Gertrud, um einen Kauf des Adolph-Kolping-Hauses und der Katholischen Öffentlichen Bücherei durch die Stadt Lohne zum Zwecke eines Neubaus der Musikschule zu realisieren. Sicherlich ist dies ein kostspieliges Projekt. Man muss aber bedenken, dass ein Neubau des Musizierlernhauses und möglicherweise eine spätere Erweiterung der Von-Galen-Schule ebenfalls mehrere Millionen Euro kosten würden. Auch wenn das Risiko bleibt, auf dem Wohn- und Geschäftshaus Rießelmann sitzen zu bleiben, so überwiegen dennoch die positiven Seiten eines derartigen Projektes.

Bei der von der UBG-Fraktion vorgeschlagenen „großen Lösung“ des Neubaus der Musikschule Lohne auf der Fläche des Adolph-Kolping-Hauses und der Katholischen Öffentlichen Bücherei an der Ecke Rixheimer Platz / Vogtstraße / Schulstraße würde man eine tolle Ergänzung zum geplanten Begegnungszentrum, dem benachbarten Parkhaus sowie dem Wohn- und Geschäftshaus Nyhuis schaffen. Diese Kombination würde zu einer Stärkung und Belebung der Lohner Innenstadt führen, man würde der Von-Galen-Schule durch die frei gewordenen Räumlichkeiten neue Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen und würde außerdem in den Genuss von Fördermitteln kommen. Die Musikschule Lohne würde einen zentralen Platz gegenüber dem Rathaus einnehmen und so zu einem kulturellen Leuchtturm in der Lohner Innenstadt werden und von der Bevölkerung noch intensiver wahrgenommen werden.

Franziskus Pohlmann
Fraktionsvorsitzender

Christian Fischer
Mitglied im Ausschuss für Schule,
Digitalisierung, Kultur und Sport und
Mitglied im Ausschuss für Jugend, Familien,
Senioren und Soziales

Moritz Ovelgönne
Mitglied im Ausschuss für Finanzen,
Liegenchaften und Wirtschaftsförderung

Julian Tillesch
Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Bau und
Stadtentwicklung